

# INFO – KARTE ZUM WAFFENGESETZ

## Verbotene Waffen u. Munition gemäß § 2 Abs. 3 WaffG i.V.m Anlage 2, Abschnitt 1

1. **Vorderschaftrepetierflinten mit Pistolengriff** („Pumpgun“)
2. **Schusswaffen**, die:
  - a) über den üblichen Umfang hinaus zusammengeklappt, verkürzt oder schnell zerlegt werden können,
  - b) geeignet sind, einen anderen Gegenstand vorzutauschen oder mit einem Gegenstand des täglichen Gebrauchs verkleidet sind oder
  - c) vollautomatisch funktionieren (MP, MG o.ä.).
3. **Vorrichtungen für Schusswaffen** zum Beleuchten des Ziels (z.B. Zielscheinwerfer oder Laser).
4. **Nachtzielgeräte** mit Bildwandler oder elektronischer Verstärkung, wenn für Schusswaffen bestimmt.

---

5. **Faltmesser (Butterflymesser) und Fallmesser** (Ausnahme: Rettungsmesser/Rescue-Tool)
6. **Faustmesser** (Ausnahme: Jäger + spez. Berufe zur Tierhautverwertung, sofern zur Tätigkeit benötigt)
7. **Springmesser**
  - a) Wenn Klinge nach vorne hervorschnellt und hierdurch festgestellt werden kann (Beschaffenheit der Klinge unerheblich), oder
  - b) Wenn Klinge seitlich herausschnellt und der herausragende Teil der Klinge:
    - länger als 8,5 cm oder
    - in der Mitte schmaler ist als 20% ihrer Länge oder
    - zweiseitig geschliffen oder
    - keinen durchgehenden Rücken hat, der sich zur Schneide hin verjüngt.

---

8. **Hieb- oder Stoßwaffen**, wenn mit „alltäglichem“ Gegenstand verkleidet oder diesen vortäuschen (z.B. Stockdegen oder Gürtelmesser).
9. **Stahlruten, Totschläger, Schlagringe** (aber keine Wasserhahnräder) und **Schlagringmesser**
10. **Wurfsterne und Molotow-Cocktails**
11. **Präzisionsschleudern** mit Armstütze oder vergleichbarer Vorrichtung und dieses Zubehör selbst.
12. **Drosselgegenstände**, wenn nach Beschaffenheit und Handhabung zum Drosseln bestimmt (z.B. Nun-Chaku).
13. **Elektroimpulsgeräte ohne amtliches Prüfzeichen**
14. **Reizstoffsprühgeräte ohne amtliches Prüfzeichen**

---

15. **Patronenmunition** mit Geschossen, die einen Leuchtspur-, Brand- oder Sprengsatz oder einen Hartkern enthalten.
16. **Acceleratormunition** (Geschosse ummantelt mit Treib- oder Führungshülse)
17. **Geschosse mit Betäubungstoffen**, die zu Angriffs- oder Verteidigungszwecken bestimmt sind.
18. **Reizstoffkartuschen ohne amtliches Prüfzeichen**
19. **Kleinschrotmunition** (sog. Grenaille-Munition) für Schreckschusswaffen

## Einstufung gängiger Waffen

WAFFENART	ERWERB	BESITZ	FÜHREN	SCHIESSEN
<b>Langwaffen</b> (> 60cm)	WBK	WBK	WS + AD <b>oder</b> A1	ber. JA
Langwaffen bei Jägern	JS	WBK	JS bei JA + AD	ber. JA
<b>Kurzwaffen</b> (< 60cm) = Pistole, Revolver	WBK	WBK	WS + AD <b>oder</b> A1 <b>oder</b> JS bei JA + AD	ber. JA
<b>Vorderlader</b> , einläufig und einschüssig	18 J	18 J	WS + AD <b>oder</b> A1 <b>oder</b> JS bei JA + AD	ber. JA
<b>Druckluft- und Federdruckwaffen</b> (auch Gotscha und Soft-Air) - mit „F“ im Fünfeck, - vor 1970 gebaut <b>oder</b> - aus DDR (1970-1990)	18 J	18 J	WS + AD <b>oder</b> A1 <b>oder</b> JS bei JA + AD	ber. JA oder A2
<b>Druckluft- und Federdruckwaffen</b> , Sonstige	WBK	WBK	WS + AD <b>oder</b> A1 <b>oder</b> JS bei JA + AD	ber. JA
<b>Schreckschuss-, Reizstoff- und Signalwaffen</b> mit „PTB“ – Zeichen im Kreis	18 J	18 J	„KI-WS“ + AD, <b>oder</b> A1, <b>oder</b> A3	A4
<b>Schreckschuss-, Reizstoff- und Signalwaffen</b> ohne „PTB“ – Z.	WBK	WBK	WS + AD <b>oder</b> A1 <b>oder</b> A3	A4
<b>Pfefferspray</b> (nur wenn zur Tierabwehr deklariert)	frei	frei	frei	
<b>Reizstoffsprühgeräte</b> (mit aml. Prüfzeichen)	14 J	14 J	14 J	
<b>Elektroimpulsgeräte</b> (mit aml. Prüfzeichen)	18 J	18 J	18 J	
<b>Spielzeugwaffen</b> (auch Soft-Air) bis 0,5 Joule	frei	frei	frei	

Stand 5/2006

## Einstufung gängiger Munition

Munition	Erwerb / Besitz
<b>Patronenmunition</b> (Hülse mit Treibladung und Geschoss)	WBK mit Eintrag und Munitionserwerbschein
<b>Hülsenlose Munition</b> (Treibladung mit oder ohne Geschoss)	<u>Ausnahmen:</u> - direkter Verbrauch auf Schießstand - bei Jägern reicht JS für Langwaffenmunition
<b>Pyrotechnische Munition der Klasse PM II</b>	
<b>Kartuschenmunition</b> (Hülse mit Treibladung ohne Geschoss)	18 Jahre
<b>Pyrotechnische Munition der Klasse PM I</b>	

### Legende

- WBK** = Waffenbesitzkarte
- WS** = Waffenschein
- „KI-WS“** = „Kleiner Waffenschein“
- JS** = gültiger Jagdschein (auf Datum achten)
- AD** = Ausweisdokument (BPA oder Reisepass)
- JS bei JA** = gültiger Jagdschein bei Jagdausübung (im Zusammenhang damit „nicht schussbereites Führen ohne Erlaubnis“ genehmigt)
- ber. JA** = berechnete Jagdausübung
- A1** = a) mit Zustimmung eines anderen  
b) in dessen Wohn- und Geschäftsräumen, dessen befriedetes Besitztum oder dessen Schießstätte
- A2** = Schießen außerhalb Schießstand erlaubt:  
a) durch Inhaber des Hausrechts oder mit dessen Zustimmung  
b) im befriedeten Besitztum  
c) wenn Geschosse Besitztum nicht verlassen können
- A3** = Führen und Schießen ohne Erlaubnis durch Bergführer, Skipper und Starter (beim Sport) mit Signal- oder Schreckschusswaffen erlaubt
- A4** = Schießen außerhalb Schießstand erlaubt:  
a) + b) wie bei A2  
c) mit Schusswaffen, aus denen nur Kartuschenmunition verschossen werden kann

Herausgeber: Landeskriminalamt NRW, Dezernat 34